

16.46

Abgeordneter Christoph Hagen (STRONACH): Frau Präsidentin! Herr Bundesminister! Hohes Haus! Herr Kollege Rädler, ich habe sehr viel im Hinterkopf. Ich passe auch genau auf, was hier gesprochen wird.

Frau Kollegin Pfurtscheller, Sie haben vorhin etwas angesprochen, was genau dafür spricht, dass man für Mopedfahrer diese Schutzwesten vorschreiben sollte. Sie haben gesagt, dass pubertierende Jugendliche diese Schutzwesten beim Mopedfahren nicht anziehen wollen, was jedoch dazu dienen würde, dass sie besser gesehen werden.

Genau das ist das Problem: Wenn man es ihnen nicht vorschreibt, dann machen sie es nicht. Das passt genau zu Ihrem Problem. Dazu sage ich Ihnen: In Frankreich ist für Motorradfahrer eine sogenannte Signalweste vorgeschrieben.

Das ist aber nicht das Einzige, wenn es um Sicherheit geht, wenn man sich anhört, was Verkehrsexperten, ÖAMTC et cetera sagen. Der ORF macht eine Werbekampagne, dass Fußgänger in der Nacht gut sichtbar, mit reflektierenden Teilen ausgestattet sein sollen, dass sie Schutzwesten beziehungsweise reflektierende Westen tragen sollen, damit sie besser gesehen werden. Daher wäre das doch genau der richtige Schritt. Und wie ich vorhin schon gesagt habe: Gerade den pubertierenden Jugendlichen, die diese Westen sonst nicht tragen wollen, weil sie eitel sind – ich weiß, wie das ist, ich habe selbst Kinder, die mittlerweile aus dem pubertären Alter herausgewachsen sind; das ist nicht chic –, muss man es vorschreiben, um diese Jugendlichen, um diese Kinder zu schützen. – Danke. *(Beifall beim Team Stronach.)*

16.47

Präsidentin Doris Bures: Nächster Redner ist Herr Abgeordneter Ertlschweiger. – Bitte.